

Gemeindezeitung



Ausgabe 1/2019

Amtliche Mitteilung

INFORMATION für OTTERTHAL



Der Frühling kommt bald

Christian Morgenstern

Herr Winter,
geh hinter,
der Frühling kommt bald!
Das Eis ist geschwommen,
die Blümlein sind kommen
und grün wird der Wald.

Herr Winter,
geh hinter,
dein Reich ist vorbei.
Die Vögelein alle,
mit jubelndem Schalle,
verkünden den Mai!

In dieser Ausgabe:

Theater Bälle	2
Mülltermine	4
Wintersport	6
Volksschule	8
Rotes Kreuz	10
Gesunde Gemeinde	12



Impressum:
Herausgeber, Eigentümer und Verleger:
Gemeinde Otterthal,
2880 Otterthal 31
Für den Inhalt verantwortlich:
Bgm. Karl Mayerhofer
Das Mitteilungsblatt erscheint vierteljährlich. Kostenlose Abgabe an alle Haushalte.

www.otterthal.gv.at

Der Cäsar und die Beautyfarm

Am Faschingssonntag hatte "Der Cäsar und die Beautyfarm" im Gasthof Rottensteiner Premiere, und auch am darauf folgenden Wochenende waren die Schauspieler im Einsatz. Die KdvJ-Theatergruppe hatte sich wieder ordentlich ins Zeug gelegt und eine äußerst lustige Aufführung auf die Bühne gebracht. Die Komödie



rund um einen Archäologen, dem seine Ausgrabungen wichtiger sind als seine amourösen Abenteuer, einem jungen Wirt, der in einem beschaulichen Ort einen Wellnessstempel errichten will, und der Gemeindeführung, die hinter diesen Plänen ein unsittliches Etablissement vermutet, sorgte jedenfalls beinahe drei Stunden lang für durchgehende Lacher.

Bereits zum 18. Mal hat sich die Theatergruppe aus Otterthal daran gemacht ein Stück zu inszenieren. Während dieser Zeit blieb die Stammbesetzung praktisch unverändert. Das ist insofern außergewöhnlich, da die Vorbereitungsarbeiten doch eine Menge Zeit in Anspruch nehmen. Vom Aussuchen des Stücks bis zum letzten Auftritt vergeht schon mal ein gutes Vierteljahr, in dem man sich praktisch wöchentlich trifft, in den letzten beiden Wochen vor der Premiere entsprechend öfter. Aber offensichtlich wird die engagierte Truppe nicht müde, sich diese Strapazen anzutun. Und so wird es wohl auch im Jahr 2020 wieder heißen: „Vorhang auf!“

Ballsaison 2019

Bis auf den letzten Platz war das Gasthaus Schabauer gefüllt, als am 26. Jänner 2019 die FF Otterthal zu ihrem Ball lud.



Im Zuge der Eröffnung konnte Kommandant HBI Michael Scherbichler neben Bürgermeister Karl Mayerhofer und Vizebürgermeister Leopold Rennhofer noch eine Vielzahl von Feuerwehrkameraden aus den benachbarten Gemeinden, aber auch von weiter her begrüßen. Eine besondere Freude bedeutete, die Freunde von der FF St. Michael ob Bleiburg in Kärnten willkommen zu heißen.

Danach wurde auch schon eifrig das Tanzbein geschwungen. Die nötige Musik dazu lieferten

wie schon in den letzten Jahren Gerdtsch & Ferdl. Unterbrochen wurde das eifrige Treiben auf der Tanzfläche nur von der Mitternachtstombola. Dank einiger großzügiger Spenden konnten von der FF Otterthal tolle Preise verlost werden. Den Hauptpreis, eine Nespresso-Maschine, konnte ein junger Kamerad der FF Kirchberg am Wechsel mit nach Hause nehmen.

Das Team vom Gasthaus Schabauer war redlich um die Versorgung der Gäste bemüht, und in der Terrassenbar war bis in die frühen Morgenstunden so einiges los.

An dieser Stelle möchte sich die FF Otterthal nochmals bei allen Spendern und Gönnern für ihre Großzügigkeit und bei allen Gästen für den Besuch recht herzlich bedanken.

Mit beinahe 80 Kindern ging am 10. Februar im



Gasthaus Rottensteiner der vom Elternverein organisierte Kindermaskenball über die Bühne. Für



beste Unterhaltung mit vielen lustigen Spielen sorgte, wie schon in den Jahren zuvor, das Robin Hood Duo.

In schon zur Tradition gewordener Manier gab es natürlich wieder für jedes Kind einen Preis. Dank großzügiger Sponsoren konnte der Elternverein wieder eine Hauptverlosung durchführen, die so manches Kinderherz höher schlagen ließ.

Aber auch die SeniorInnen Otterthals ließen es im Fasching ordentlich krachen. Bei ihrer Feier im Gasthaus Schabauer wurde fleißig getanzt und gescherzt.. Auch hier gab es eine kleine Verlosung mit netten Preisen.

Otterthals Imker wieder erfolgreich



Bei der „Ab Hof“-Messe in Wieselburg gab es wieder einige Auszeichnungen für unsere Imker: So erhielt Johannes Schober für seinen Blütenhonig und für seinen Cremehonig die Bronzemedaille, sein Waldhonig war den strengen Juroren die Silbermedaille wert.

Noch besser lief es für Manfred Kroneveter. Sein Blütenhonig wurde sogar mit Gold ausgezeichnet.

Angesichts der Tatsache, dass für die Prämierung mehr als tausend Proben eingeschickt werden, sind diese Erfolge mehr als beachtlich und

ein Beweis dafür, dass es in Otterthal nur beste Qualität gibt, sei es bei den fleißigen Bienen, den unterschiedlichen Blütenpollen oder bei der Verarbeitung durch die bestens ausgebildeten Imker der Region.



Faschingsdienstag auf der Asphaltbahn

Der noch nicht sehr alte Otterthaler Eisschützenverein ist in der Zwischenzeit schon recht etabliert. Jeden Mittwoch treffen sich die Mitglieder aber auch Außenstehende auf der Bahn um einige Kehren zu spielen.

Auch am Faschingsdienstag war wieder Gaudi angesagt, als bei der Gemeinde in lustigen Verkleidungen der Stocksport betrieben wurde.



Gemeindeamt Otterthal

Samstag, 23. März 2019

von 14.00 - 19.00 Uhr

ANNAHMESCHLUSS: 30 Minuten vor Ende der Blutspendeaktion



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

Seit 01.01.2016 ist ein amtlicher Lichtbildausweis bei jeder Blutspende verpflichtend!

Sperrmüllabfuhr:

Die Sperrmüllabfuhr wird heuer ab **Montag, den 8. April** durchgeführt. Der Sperrmüll kann vor den Häusern (jedoch nicht verkehrsbehindernd) gelagert werden und wird am Montag ab 7.00 Uhr abgeführt.

Folgende Gegenstände sind Sperrmüll und werden von der Gemeinde kostenlos abgeführt:

Bitte den Sperrmüll sortiert nach zwei Kategorien bereitstellen:

* Kategorie 1: Holzabfälle, behandeltes und unbehandeltes Holz, Rohspanplatten aus Holz, Möbelteile aus Holz ohne Glas und ohne Spiegel.

* Kategorie 2: unbehandelter (unsortierter) Sperrmüll, Matratzen, Polstermöbel, Plastikteile, Laminatböden Kunststofffenster usw.

KEINE Silofolien - KEIN Bauschutt!!!

Metallischer Sperrmüll (Eisen) wird bei dieser Müllabfuhr nicht entsorgt. Dieser wird zu einem späteren Zeitpunkt separat abgeführt.

Silofolien dürfen nicht über die Grüne Tonne entsorgt werden. Aus diesem Grund bietet der Maschinenring eine Silofolienentsorgungsaktion an.

Termin 2019:

04.11.2019

08.00 Uhr in Trattenbach bei GH Mies

Die Kosten belaufen sich auf ca. € 0,216 inkl. USt je kg Silofolie, für Nichtmitglieder + 30%. Voraussetzung für diese Preisreduktion ist jedoch, dass die **Anlieferung von Agrarfolie getrennt von Netzen und Schnüren erfolgt**

Elektroaltgeräte:

Die Elektroaltgeräte werden am **Freitag, dem 12. April 2019 von 13 – 14 Uhr** beim Gemeindeamt entgegen genommen.

Weitere Termine sind:

Freitag, 05. Juli 2019
von 13 – 14 Uhr

Freitag, 18. Oktober 2019
von 13 – 14 Uhr

Für Geräte mittlerer Größe wird ein Entgelt von € 2,-- und für große Geräte € 4,-- eingehoben. Große Geräte können nach Vereinbarung auch abgeholt werden.



Wie schon die letzten Jahre findet auch heuer wieder der

FRÜHJAHRSPUTZ

Otterthal 2019

statt.

Termin: 13. April 2019
Zeit: ab 09.00
Treffpunkt: Gemeindeamt



Anschließend gibt es für alle fleißigen Helfer eine Stärkung

Um zahlreiche Teilnahme bei dieser Aktion bittet

Umweltgemeinderätin *INSCHLAG Claudia*

Sondermüll – Sammelaktion

Termin und Ort:
Freitag, 19. April 2019
von 9.00 bis 11.00 Uhr
Gemeindeamt Otterthal



Übernommen werden:

- * **Medikamente** (möglichst in der Originalverpackung) Tabletten, Salben, Ampullen, Kapseln
- * **Kosmetika** Cremes, Lotions, Shampoos
- * **Batterien** Gerätebatterien, Knopfzellen, Akkus, LKW- u. PKW-Batterien
- * **Altöl** möglichst in dichten Gebinden; Motor- und Getriebeöl
- * **Pflanzenschutzmittel** Insektizide, Pestizide, Fungizide, Rodenizide (Rattengift)
- * **Chemikalien** Salze, Säuren, Laugen, Fotochemikalien
- * **Schwermetalle** Quecksilber, Kadmium-, Zink- und Bleiabfälle (Thermometer, Salze, Pigmente)
- * **Lösungsmittel** Fleckenputzmittel, Farbverdünner, Frostschutzmittel, Petroleum, Benzin, Abbeizmittel
- * **Farben- und Lacke** eingetrocknete oder flüssige Farben, Lacke und Klebstoffe, Holzschutzmittel, Leime
- * **Spraydosen, Druckgasverpackungen** Deo Sprays, Farbsprays

Alle Stoffe nur in haushaltsüblichen Mengen und nur im getrennt sortierten Zustand!

Gegen Verrechnung werden auch übernommen:

PKW-Reifen € 3,52 per Stück (exkl. MwSt. von 10%)
LKW und Traktorreifen € 44,14 per Stück (exkl. MwSt. von 10%)

Reifen werden nur ohne Felgen entgegengenommen!

Nicht übernommen werden:

(aufgrund anderer gesetzlicher Bestimmungen)

- * Schieß- und Sprengmittel
- * infektiöser Abfall
- * radioaktives Material
- * Feuerlöscher

Es wird darauf hingewiesen, dass Gewerbebetriebe nur gesondert entsorgt und verrechnet werden können. Gewerbebetriebe müssen ihre Identifikationsnummer für Abfallbesitzer mitbringen, damit der Begleitschein vor Ort ausgefüllt werden kann.

Samstag, 31. August 2019: Markttag

Wer daran als Aussteller teilnehmen möchte, soll sich bitte rechtzeitig am Gemeindeamt melden!
Wichtig ist der Grundsatz – selbstgemacht und selbstproduziert!

1. Landesfeuerwehrschmeisterschaften

Auch für die erwachsenen Feuerwehrmitglieder gab es heuer erstmals Landesschmeisterschaften. Diese wurden in Mönchkirchen ausgetragen. Die FF Otterthal war inklusive von Angehörigen in der Gästeklasse mit sechs Athletinnen und Athleten am Start. Insgesamt versuchten 233 Sportler die anspruchsvolle Piste in Mönchkirchen zu bewältigen. Und die Otterthaler schlugen sich wirklich hervorragend: Herbert Hummer, Gerhard Prix und Tobias Prix konnten sich in ihren Klassen in den Pokalrängen klassieren und waren somit bei der Siegerehrung vertreten. Sie konnten vom Landeskommandanten Dietmar Fahrafellner ihre Preise übernehmen. Kommandant Michael Scherbichler als Siebenter und Lorenz Prix als Dreizehnter

scheiterten auch nur knapp. Zum Drüberstreuen konnte Edith Prix als inoffizielles Mitglied der FF Otterthal in der Gästeklasse Damen den Sieg davontragen.



Feuerwehrojugend am Schnee erfolgreich

Bei frühlingshaften Temperaturen gingen die diesjährigen Schmeisterschaften der Feuerwehrjugend des Abschnitts Gloggnitz bei den Schiliften Feistritzsattel in Trattenbach über die Bühne.

Insgesamt waren 49 Jugendliche und Betreuer am Start. Und wieder war der Nachwuchs aus Otterthal sehr erfolgreich. Bereits zum dritten Mal in Folge sicherte sich Simon Prix die Tagesbestzeit aller Starter. Aber auch Mathäus Wagner konnte sich in seiner Klasse durchsetzen, wobei er sich den Sieg mit Andreas Schmid von der FF Semmering teilen musste. Gemeinsam mit den Ergebnissen von Benedikt und Marlene Scherbichler, die ebenfalls Klassensiegerin wurde, konnte einmal mehr der Gesamtsieg aller Jugendgruppen errungen werden. Mit einem Vorsprung von 4,21 s auf die Feuerwehrjugend Raach und beinahe 10 s auf die Jugend aus Nasswald konnte der Heimvorteil mehr als ausgenutzt werden. Der Wanderpokal bleibt somit ein weiteres Jahr in Otterthal.

Auch bei den Jugendbetreuern war die FF Otterthal erfolgreich. Hier konnte sich Michael Stangl mit der zweitschnellsten Zeit des Tages durchsetzen. Er war damit nur 84 Hundertstel Sekunden langsamer als sein Schützling aus der Jugend.



Die selben vier Jugendmitglieder machten sich Anfang März auf nach Annaberg, um die FF Otterthal erstmals beim Landesschibewerb der Feuerwehrjugend zu vertreten. Und der Ausflug in den Bezirk Lilienfeld hat sich wahrlich gelohnt. Alle vier konnten sich einen Stockerlplatz in der Bezirkswertung sichern. So siegte in der Wertung Schi 2 Mathäus Wagner vor Marlene Scherbichler. Benedikt Scherbichler war in der Snowboardwertung erfolgreich und Simon Prix siegte in der Klasse Schi 1 mit der viertbesten Zeit des Tages bei insgesamt 345 Startern. Im Medaillenspiegel ergaben dreimal Gold und einmal Silber für die Feuerwehrjugend der FF Otterthal niederösterreichweit Platz 2 hinter der FF Albrechts aus dem Bezirk Gmünd.



Otterthaler bei Landesschulschimeisterschaften

Das Gymnasium Sachsenbrunn war mit insgesamt vier Teams bei den Landesschulschimeisterschaften in Lackenhof am Ötscher vertreten. Dabei kamen auch einige Schülerinnen und Schüler aus Otterthal zu Einsatz, und das nicht wenig erfolgreich.



Jasmin Tisch und Sophia Trettler waren im Team Unterstufe weiblich am Start. Gemeinsam mit ihren Teamkolleginnen sicherten sie sich in der Mannschaftswertung den hervorragenden zweiten Platz und verpassten den Sieg und somit die Qualifikation für die Bundesmeisterschaften um

lediglich 0,30 s. Simon Prix wurde mit seiner Mannschaft bei der Unterstufe männlich Zwei-

ter, direkt dahinter klassierte sich Benjamin Trettler mit seinem Team.

Die Oberstufe aus Sachsenbrunn war in der Mixed-Klasse vertreten. Aus Otterthal waren hier Laetitia Trettler und Tobias Prix beteiligt. Sensationell konnte sich auch diese Mannschaft am Treppchen klassieren und den zweiten Platz erreichen.

Gratulation an das Gymnasium Sachsenbrunn für diese großartigen Leistungen!



Schitraining bei der Sportunion Trattenbach

Die meisten der auf dieser Seite angeführten Erfolge im alpinen Schillauf kommen nicht von irgendwoher sondern haben direkt mit dem Otterthaler Nahverhältnis zur Sportunion Trattenbach zu tun. Der mehrfache Otterthaler Ortsschimeister Robert Tisch als Sektionsleiter „Alpin“ organisiert und leitet seit einigen Jahren für die Nachwuchssportler aus dem Feistritztal und näherer Umgebung ein spezielles Schitraining. Das beginnt bereits im Herbst mit Kraft- und Koordinationsübungen im Turnsaal ehe es im Winter mindestens wöchentlich, in den Ferien sogar mehrmals die Woche, auf die Schipiste geht. Und so bestritten die Race-Kids der Sportunion Trattenbach heuer eine sehr erfolgreiche Schirennensaison. Egal ob beim Maler Brandi Werbelaufcup oder bei den Algenmax-Bambini-Rennen, Stockerlplätze waren an der Tagesordnung.

Aber auch das Kindercup-Team war in dieser Saison ebenfalls oft siegreich. Auf Grund dieser tollen Ergebnisse durften sich die Trainer schon zum zweiten Mal in Folge über den Sieg der Vereins-Gesamtwertung des Schilowsky Kindercups freuen und den Pokal dafür entgegennehmen. Zum Saisonabschluss trafen sich alle Nachwuchssportlerinnen und -sportler sowie die Be-

treuer im Gasthaus Dissauer, um noch einmal die Rennen Revue passieren zu lassen. Dabei wurden den Kindern neue Race-Kids-Jacken überreicht. Diese bedankten sich ihrerseits bei ihrem Cheftrainer Robert Tisch mit einer großen Obsttorte. Außerdem erhielt er zur Erinnerung einen Kopfpolster mit Unterschriften all seiner Schützlinge als Zeichen dafür, dass jetzt Zeit wird, ein bisschen Ruhe einkehren zu lassen. Schließlich hat er in den letzten Monaten Stunden, Tage, wenn nicht sogar Wochen auf der Schipiste verbracht, um seine talentierten Nachwuchstalente zu fördern



Otterthaler Ortsschmeisterschaften 2019

Einige Neuerungen gab es bei den diesjährigen Otterthaler Ortsschmeisterschaften, die beim Schilift Dissauer in Trattenbach abgehalten wurden.



So wurde eine neue Klasseneinteilung eingeführt. Es war nicht mehr das Alter das Kriterium, mit welchen Gegnern sich man matchen musste. Vielmehr wurden die Starter in Interessensgruppen geteilt, sodass beispielsweise die Besten unter der Feuerwehr, dem Elternverein, den Selbständigen oder den Rauchern gekürt wurden. 65 Teilnehmer waren am Start. Die Ortsmeistertitel

gingen wenig überraschend an die Titelverteidiger: Bernadette Renner und Robert Tisch konnten sich wieder souverän durchsetzen, wobei Bernadette Renner auch die Tagesbestzeit erzielte. Diese ging bei den Herren an Wolfgang Tisch, der um 11 Hundertstel noch schneller war als der alte und neue Ortsmeister.

Zusätzlich wurde ein zweiter Durchgang ausgetragen. Die Teilnehmer wurden paarweise zusammengelost und deren Zeiten addiert. Hier konnten sich dann Martin Aigner und Gerhard Prix durchsetzen.



Langlaufitag der Volksschule



Auch heuer verbrachten die Volksschulkinder aus Otterthal einen wunderschönen Tag auf der Steyersberger Schwaig.

Stefan Rosenberger und Hannes Königshofer haben mit viel Geduld und Geschick für alle einen schönen Vormittag gestaltet, wofür sich alle auf das Herzlichste bedanken. In der Pause konnten sich alle Schülerinnen und Schüler mit leckeren Spaghetti und Schiwasser stärken, was Didi, der Hüttenwirt, und sein Team vorbereitet hatte. Es war wirklich köstlich!

Obwohl es sehr anstrengend war, freuen sich alle auf den Langlaufitag im nächsten Jahr.

GESUCHT:

GemeindearbeiterIn in der Gemeinde Otterthal

Dienstbeginn: 1. September 2019

Bewerbungsfrist: 15. Mai 2019

Nähere Informationen in der beiliegenden Stellenausschreibung, auf der Homepage der Gemeinde oder direkt am Gemeindeamt Otterthal!

Leseweche und Lesefest in der Volksschule

In der Woche von 28. Jänner bis 1. Februar fand in der VS Otterthal eine ganz besondere Schulwoche, nämlich eine Leseweche statt. Jeder Tag begann schon in der Früh mit einem Lesefrühstück. Danach kamen Lesegäste in die Schule



und lasen wunderbar lustige und spannende Geschichten von Peter Rosegger vor. Die Kinder



durften in dieser Woche auch den Lesehasen von Familie Haider vorlesen.

Die Schülerinnen und Schüler durften zu jeder Geschichte der Lesegäste Leseoma Frau Agnes Haider, Herrn Bgm. Thomas Stranz aus Raach, Herrn Vzbgm. und Schulobmann Leopold Renhofer, Frau Volksschuldirektorin in Ruhe Christiane Luef und Herrn Bgm. Karl Mayerhofer eine Zeichnung anfertigen.

Das Highlight der Leseweche war dann das Lesefest am Freitag vor den Semesterferien. Es gab eine große Preisverleihung für jede Schulstufe bei der Bücher, Magnetlesezeichen und vieles mehr



zu gewinnen waren.

Die tollen Zeichnungen der Peter Rosegger-Geschichten wurden als Anlass genommen um noch einmal über einzelne Vorkommnisse zu plaudern. Den krönenden Abschluss bildete die Kinovorführung der Geschichte "Als ich auf dem Dampfwagen saß", bei der es sogar Popcorn zum Naschen gab. Die Kinder waren begeistert und planen schon die nächste Leseweche.

Zwei Volksbegehren vom 25. März bis 1. April 2019

Folgende **Volksbegehren** können im Eintragungszeitraum von **Montag, 25. März bis einschließlich Montag, 01. April 2019** unterschrieben werden:

- „Für verpflichtende Volksabstimmungen“
- „CETA-Volksabstimmung“

Die Stimmberechtigten können innerhalb des vom Bundesminister für Inneres gemäß § 6 Abs. 2 des Volksbegehrengesetzes 2018 – VoBeG festgesetzten Eintragungszeitraums in jeder Gemeinde in den jeweiligen Text samt Begründung der Volksbegehren Einsicht nehmen und ihre Zustimmung zu einem, oder zu allen Volksbegehren durch einmalige eigenhändige Eintragung erklären.

Die Eintragung muss nicht auf einer Gemeinde

erfolgen, sondern kann auch online getätigt werden (www.bmi.gv.at/volksbegehren).

Stimmberechtigt ist, wer am letzten Tag des Eintragungszeitraums das Wahlrecht zum Nationalrat besitzt (österreichische Staatsbürgerschaft, Vollendung des 16. Lebensjahres, kein Ausschluss vom Wahlrecht) und zum Stichtag 18.02.2019 in der Wählerevidenz einer Gemeinde eingetragen ist.

Bitte beachten: Personen, die bereits eine Unterstützungserklärung abgegeben haben, können für dieses Volksbegehren keine Eintragung mehr vornehmen, da eine getätigte Unterstützungserklärung bereits als gültige Eintragung zählt.

Statistik Austria kündigt SILC-Erhebung an

Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Wirtschaft und Gesellschaft zeichnen. Die Ergebnisse von SILC liefern für Politik, Wissenschaft und Öffentlichkeit grundlegende Informationen zu den Lebensbedingungen und Einkommen von Haushalten in Österreich. Es ist dabei wichtig, dass verlässliche und aktuelle Informationen über die Lebensbedingungen der Menschen in Österreich zur Verfügung stehen. Die Erhebung **SILC** (Statistics on Income and Living Conditions/Statistiken über Einkommen und Lebensbedingungen) wird jährlich durchgeführt. Rechtsgrundlage der Erhebung ist die nationale Einkommens- und Lebensbedingungen-Statistik-Verordnung des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Konsumentenschutz (ELStV, *BGBl. II Nr. 277/2010* zuletzt geändert in *BGBl. 313/III/2018*) sowie eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (*EG Nr. 1177/2003*). Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr **Haushalte in ganz Österreich** für die Befragung ausgewählt. Auch Haushalte Ihrer Gemeinde könnten dabei sein! Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von **Februar bis Juli 2019** mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese Personen können sich entsprechend ausweisen. Jeder ausgewählte Haushalt wird in

vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt, um auch Veränderungen in den Lebensbedingungen zu erfassen. Haushalte, die schon einmal für SILC befragt wurden, können in den Folgejahren auch telefonisch Auskunft geben.

Inhalte der Befragung sind u.a. die Wohnsituation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen. Für die Aussagekraft der mit großem Aufwand erhobenen Daten ist es von enormer Bedeutung, dass sich alle Personen eines Haushalts ab 16 Jahren an der Erhebung beteiligen. Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte einen **Einkaufsgutschein über 15,- Euro**.

Die Statistik, die aus den in der Befragung gewonnenen Daten erstellt wird, ist ein repräsentatives Abbild der Bevölkerung. Eine befragte Person steht darin für Tausend andere Personen in einer ähnlichen Lebenssituation. Die persönlichen Angaben unterliegen der absoluten **statistischen Geheimhaltung** und dem **Datenschutz** gemäß dem Bundesstatistikgesetz 2000 §§17-18. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit! Weitere Informationen zu SILC erhalten Sie unter:

Statistik Austria

Guglgasse 13

1110 Wien

Tel.: 01/71128 8338 (werktags Mo-Fr 9:00-15:00 Uhr)

E-Mail: erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at

Internet: www.statistik.at/silcinfo

Rotes Kreuz Gloggnitz zieht positive Bilanz und startet motiviert in das neue Jahr

Mit 89.340 Dienststunden konnten die MitarbeiterInnen des Roten Kreuz Gloggnitz das Jahr 2018 abschließen. Neben den ehrenamtlichen und hauptberuflichen MitarbeiterInnen, zogen auch die Zivildienstler, die Jugendgruppe und die Gesundheits- und Soziale Dienste an einem Strang, um das Jahr 2018 mit einem Feuerwerk zu beenden. Neben mehr als 300 zusätzlichen Rettungstransporten als im Vorjahr, waren auch mehr BlutspenderInnen und Seniorentreffbesucher zu verzeichnen.

Davon konnten in Otterthal 310 Transporte und eine Blutspendeaktion mit 93 Spendern durchgeführt werden.

Deshalb sucht das Rote Kreuz Gloggnitz auch Verstärkung im Rettungs- und Krankentransport! Ausbildungskoordinatorin Andrea Baci lädt mit ihrem Team daher zum unverbindlichen Informationsabend für den Rettungssanitätskurs ein. Dieser findet am 27. März um 18:00 Uhr auf der Bezirksstelle Gloggnitz statt.



Fachbereichsleiter der Gesundheits- und Sozialen Dienste Christof Sauerzapf und sein Team empfangen die Senioren an folgenden Tagen gerne wie gewohnt zum Seniorennachmittag auf der Bezirksstelle:

10. April, 8. Mai, 12. Juni, 10. Juli → Treffpunkt ist 15:00 Uhr.

Im Namen von Bezirksstellenleitung Dr. Patricia Windbrechtinger und Bezirksstellenkommandant Michael Baci möchte Sie das Rote Kreuz Gloggnitz über die Jubiläumsfeier der Bezirks- und Ortsstelle Gloggnitz im Mai informieren, weitere Infos folgen!

Liebe Familie – da braucht ein Verwandter dringend eure Hilfe!!!

Und zwar finanzielle Hilfe. Also Geld. Wer genau das ist, der da so dringend ein paar hundert Euro auf ein Konto im Ausland braucht, wissen Sie eigentlich nicht wirklich. Ein Neffe, eine Enkelin, von der Sie schon lange nichts mehr gehört haben.... Aber die Sache ist dringend, es geht quasi um Leben und Tod!

E-Mails und Anrufe mit solchen Notfällen werden immer mehr – und sie werden immer überzeugender. In den letzten Wochen haben leider wieder etliche Gutgläubige eine Menge Geld weggeschmissen. Weil das Geld, das da überwiesen wird, landet auf dem Konto von Betrügern, statt von Nichten oder Enkeln. Aber vor allem am Telefon klingt das ja oft wirklich überzeugend. Der Anrufer beschreibt ein herzerreißendes oder gefährliches Szenario, und er kennt auch ein paar Details aus Ihrer Familie. Nein, tut er nicht. Aber er ist gut geschult, wie man Leute aushorchen kann.

Es beginnt mit allgemeinen Familienbeziehungen, mit vagen Andeutungen, mit Namen, an die er sich nicht mehr genau erinnern kann. Und er weiß genau, dass die meisten ihm dann helfen. Dass sie dann von sich aus mit den Familienbeziehungen und Namen herausrücken. Er braucht nur mitzuschreiben und klingt nach ein paar Minuten total vertrauenswürdig.

Das Beste, was Sie machen können, ist auflegen (bzw. das Mail löschen). Noch besser ist, die Polizei zu informieren. Denn 99% dieser Anrufe und Mails sind schlicht und einfach Betrug. Wenn Sie wirklich unsicher sind, ob es nicht doch um einen Verwandten geht, dann legen Sie trotzdem auf. Reden Sie zuerst mit allen anderen Verwandten – auch mit denen, zu denen Sie schon lange keinen Kontakt mehr haben. Und in 99,9 % aller Fälle werden Sie draufkommen: es gibt keinen Notfall!





Einladung zum Vortrag von „Natur im Garten“
mit DI Erich Preymann

«Der Schneck muss weg»

am Freitag, den 29. März 2019
um 19.00 Uhr am Gemeindeamt Otterthal

Grundlegendes Wissen über Lebensweise und Gewohnheiten der gefräßigen Nacktschnecken schaffen die Basis für ein erträgliches Miteinander. Für und Wider unterschiedlichster Regulierungsmöglichkeiten wie schneckenvermeidende Gartengestaltung, Tipps zur Förderung von Schneckenfressern, ein umfassender Einblick in unzählige Fang-, Lock-, Köder- und Vertreibungsmethoden lassen nur einen erfolgversprechenden Schluss zu: Natur im Garten!



Wir freuen uns auf zahlreiche Anmeldungen!

Dauer: ca. 2 Stunden

Anmeldung: bis 27. März am Gemeindeamt Otterthal (Tel.: 8480)

Der Bürgermeister:
Karl Mayerhofer e.h.

**Leiterin des Arbeitskreises
Gesunde Gemeinde:**
Dr. Anita Graser e.h.